

# Algorithmen für Routenplanung

11. Sitzung, Sommersemester 2013

Julian Dibbelt | 10. Juni 2013

INSTITUT FÜR THEORETISCHE INFORMATIK · ALGORITHMIK · PROF. DR. DOROTHEA WAGNER



# Wiederholung Punkt-zu-Punkt

## Anfrage:

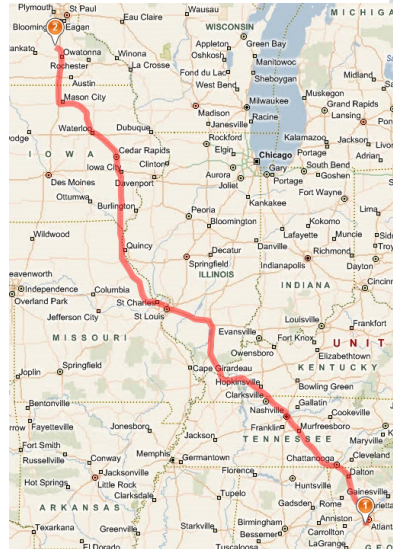
- finde die **beste** Route in einem Transportnetz

## Idee:

- Netzwerk als Graph  $G = (V, E)$
- Kantengewichte sind **Reisezeiten**
- kürzester** Weg in  $G$  entspricht **schnellster** Verbindung

## Ergebnisse:

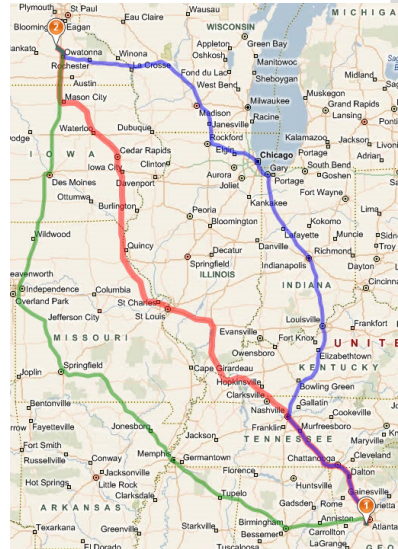
- schnelle Algorithmen existieren



# Alternativ-Routen

Anfrage:

- finde gute Alternativen in einem Transportnetz



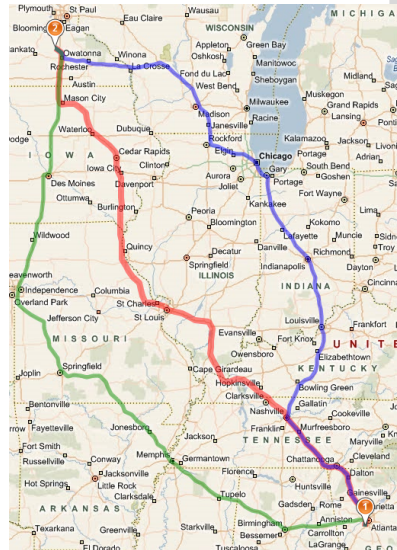
# Alternativ-Routen

## Anfrage:

- finde **gute Alternativen** in einem Transportnetz

## Problem:

- der kürzeste Weg ist wohl definiert
- Was aber ist eine gute Alternative?
- Problem **erscheint** rein **heuristischer** Natur
- nur auf den ersten Blick



# Alternativ-Routen

## Anfrage:

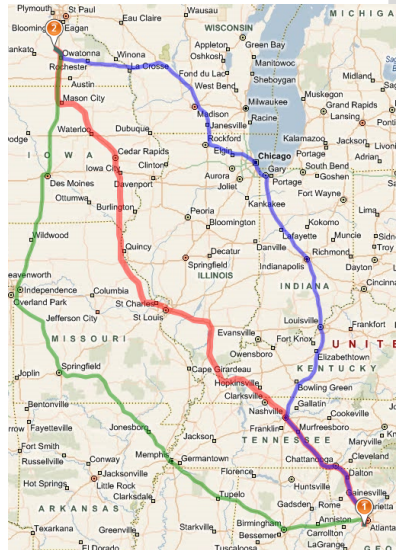
- finde **gute Alternativen** in einem Transportnetz

## Problem:

- der kürzeste Weg ist wohl definiert
- Was aber ist eine gute Alternative?
- Problem **erscheint** rein **heuristischer** Natur
- nur auf den ersten Blick

## Ziele:

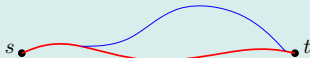
- lieber keine als schlechte Routen zeigen
- sollte nicht deutlich langsamer als Punkt-zu-Punkt sein



# Erste Ansätze

## Optimiere andere Metriken

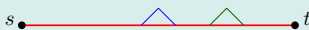
time: 123 min  
dist: 44 miles



time: 120 min  
dist: 43 miles

⇒ verfehlt interessante Alternativen

## Berechne k-kürzeste Wege



⇒ Alternative wahrscheinlich **nicht unter** den ersten 1000+ Pfaden

## Disjunkte Pfade

time: 180 min



time: 120 min

⇒ verfehlt interessante Alternativen

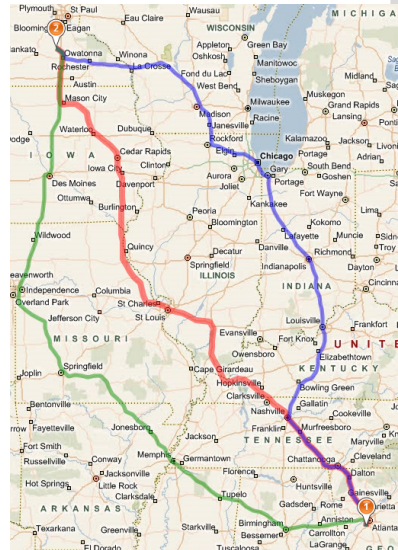
## ++Gewicht auf kürzesten Weg



⇒ sieht **seltsam** aus

# Intuition

Alternativen sollten:

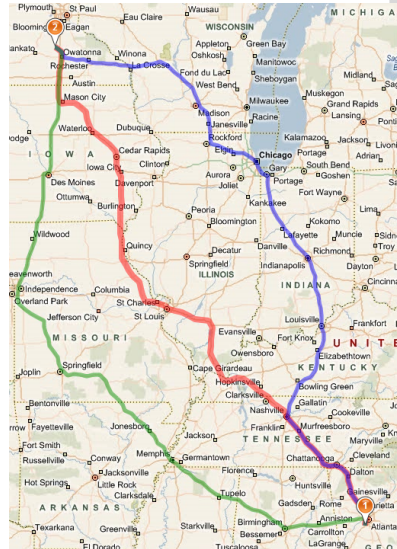




# Intuition

## Alternativen sollten:

- nicht viel länger als der schnellste Weg sein
- signifikant verschieden



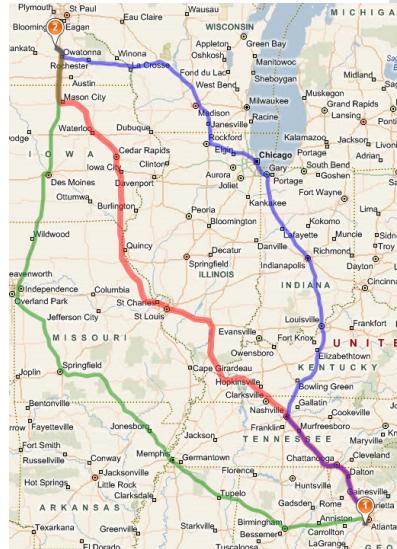
# Intuition

## Alternativen sollten:

- nicht viel länger als der schnellste Weg sein
- signifikant verschieden

## Erste Idee:

- finde einen Pfad, der Länge und **Gemeinsamkeit minimiert**
  - maximal  $x\%$  länger
  - teilt maximal  $y\%$



# Intuition

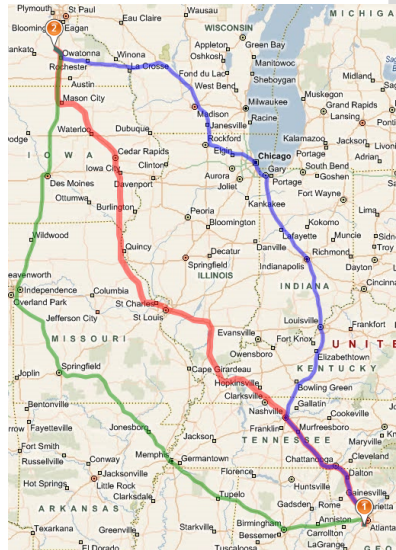
## Alternativen sollten:

- nicht viel länger als der schnellste Weg sein
- signifikant verschieden

## Erste Idee:

- finde einen Pfad, der Länge und **Gemeinsamkeit minimiert**
  - maximal  $x\%$  länger
  - teilt maximal  $y\%$

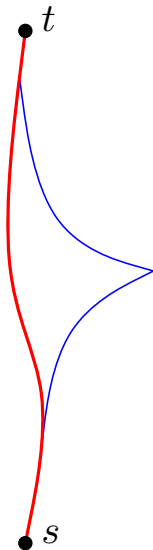
## Ist das genug?



# Das dritte Kriterium

## Problem:

- Routen können seltsam aussehen
- sogar wenn sie verschieden und kurz sind
- lokale Umwege
- User denkt sich “das kann ich besser”



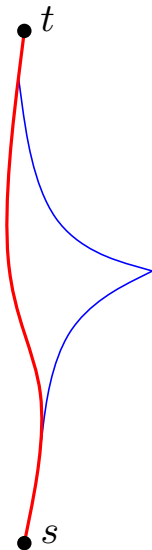
# Das dritte Kriterium

## Problem:

- Routen können seltsam aussehen
- sogar wenn sie verschieden und kurz sind
- lokale Umwege
- User denkt sich “das kann ich besser”

## Idee:

- kurze Subpfade müssen kürzeste Pfade sein
  - beliebige Paare von Knoten auf dem Pfade sollen kleinen stretch haben
- ⇒ keine unnötigen lokalen Umwege



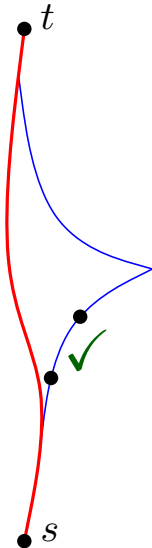
# Das dritte Kriterium

## Problem:

- Routen können seltsam aussehen
- sogar wenn sie verschieden und kurz sind
- lokale Umwege
- User denkt sich “das kann ich besser”

## Idee:

- kurze Subpfade müssen kürzeste Pfade sein
  - beliebige Paare von Knoten auf dem Pfade sollen kleinen stretch haben
- ⇒ keine unnötigen lokalen Umwege



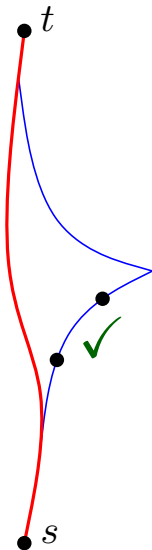
# Das dritte Kriterium

## Problem:

- Routen können seltsam aussehen
- sogar wenn sie verschieden und kurz sind
- lokale Umwege
- User denkt sich “das kann ich besser”

## Idee:

- kurze Subpfade müssen kürzeste Pfade sein
  - beliebige Paare von Knoten auf dem Pfade sollen kleinen stretch haben
- ⇒ keine unnötigen lokalen Umwege



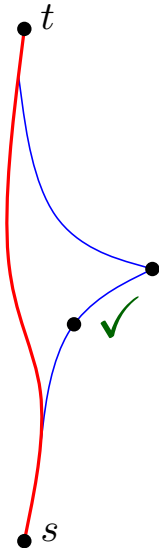
# Das dritte Kriterium

## Problem:

- Routen können seltsam aussehen
- sogar wenn sie verschieden und kurz sind
- lokale Umwege
- User denkt sich “das kann ich besser”

## Idee:

- kurze Subpfade müssen kürzeste Pfade sein
  - beliebige Paare von Knoten auf dem Pfade sollen kleinen stretch haben
- ⇒ keine unnötigen lokalen Umwege





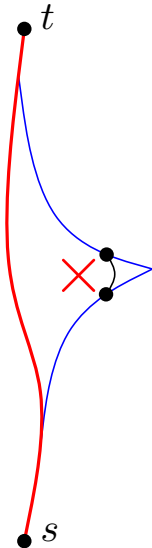
# Das dritte Kriterium

## Problem:

- Routen können seltsam aussehen
- sogar wenn sie verschieden und kurz sind
- lokale Umwege
- User denkt sich “das kann ich besser”

## Idee:

- kurze Subpfade müssen kürzeste Pfade sein
  - beliebige Paare von Knoten auf dem Pfade sollen kleinen stretch haben
- ⇒ keine unnötigen lokalen Umwege



# Eigenschaften eines Pfades $P$

- **Gemeinsamkeit:**  
der **gemeinsame Teil** von  $P$  und dem kürzestem Pfad  $Opt$

$$\sigma(P) := \ell(Opt \cap P)$$

- **Gemeinsamkeit:**

der **gemeinsame Teil** von  $P$  und dem kürzestem Pfad  $Opt$

$$\sigma(P) := \ell(Opt \cap P)$$

- **Lokale Optimalität:**

für alle  $u, v \in P$ : wenn  $\ell(P_{uv}) < lo(P)$ , dann ist  $P_{uv}$  ein **kürzester Pfad**

$$lo(P) := \min_{u,v \in P} \{\ell(P_{uv}) \mid P_{uv} \text{ ist kein kürzester Pfad}\} + 1$$

- **Gemeinsamkeit:**

der **gemeinsame Teil** von  $P$  und dem kürzestem Pfad  $Opt$

$$\sigma(P) := \ell(Opt \cap P)$$

- **Lokale Optimalität:**

für alle  $u, v \in P$ : wenn  $\ell(P_{uv}) < lo(P)$ , dann ist  $P_{uv}$  ein **kürzester Pfad**

$$lo(P) := \min_{u, v \in P} \{\ell(P_{uv}) \mid P_{uv} \text{ ist kein kürzester Pfad}\} + 1$$

- **uniformly bounded stretch:**

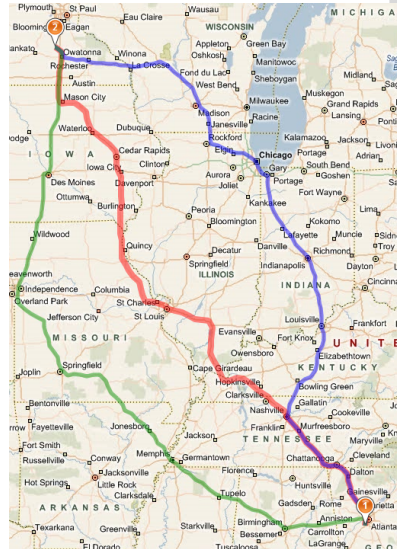
der **stretch** zwischen **beliebigen** zwei Knoten auf  $P$  muss klein sein

$$ubs(P) := \max_{u, v \in P} \{\ell(P_{uv}) / \text{dist}(u, v)\}$$

# Gute Alternativen

## ein gute Alternative $P$

- hat **wenig** Gemeinsamkeit mit dem kürzesten Weg  $Opt$
- hat **hohe** lokale Optimalität
- hat **niedrigen** uniformly bounded stretch (UBS)



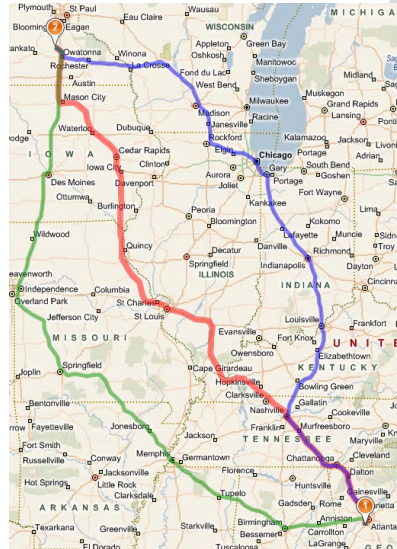
# Gute Alternativen

## ein gute Alternative $P$

- hat **wenig** Gemeinsamkeit mit dem kürzesten Weg  $Opt$
- hat **hohe** lokale Optimalität
- hat **niedrigen** uniformly bounded stretch (UBS)

## Idee:

- definiere Optimierungsfunktion  $f$ 
  - lineare Kombination der drei Maße
- finde  $P$  mit **optimalem**  $f$  und
  - $P$  hat maximal  $x\%$  Gemeinsamkeit mit  $Opt$
  - $P$  hat mindestens  $y\%$  lokale Optimalität
  - $P$  hat einen UBS von maximal  $z\%$



# Einschränkung der Möglichkeiten

## Probleme:

- **hohe** Anzahl von Pfaden
  - **effiziente** Berechnung von lokaler Optimalität and UBS?
    - $|P|$  Dijkstra Suchen
    - $|P|^2$  p2p Anfragen
    - Many-to-Many?
- ⇒ zu **langsam**

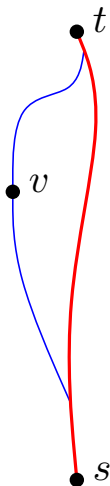
# Einschränkung der Möglichkeiten

## Probleme:

- hohe Anzahl von Pfaden
  - effiziente Berechnung von lokaler Optimalität and UBS?
    - $|P|$  Dijkstra Suchen
    - $|P|^2$  p2p Anfragen
    - Many-to-Many?
- ⇒ zu langsam

## Single via paths:

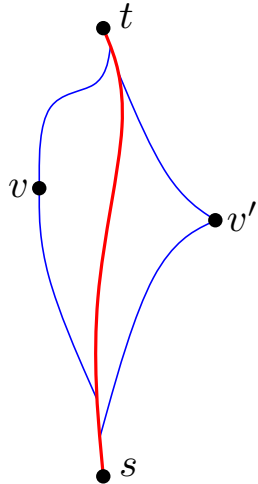
- Konkatination von zwei kürzesten Pfaden:  $s-v$  und  $v-t$
- Eigenschaften:
  - lineare Anzahl Pfade
  - Einzelner Pfad ist definiert durch via Knoten  $v$  (Notation:  $P_v$ )
  - lokal optimal von  $s$  nach  $v$  und  $v$  nach  $t$
  - müssen uns nur um den Bereich um  $v$  kümmern
  - wir können für UBS was zeigen
  - Alternativen können effizient berechnet werden





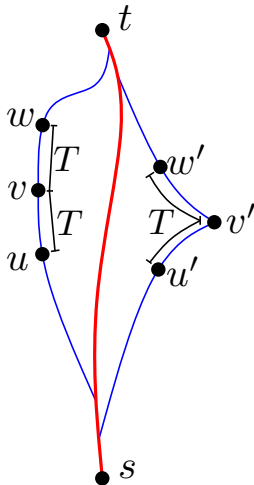
# Single Via Paths

2-Approximation von lokaler Optimalität:



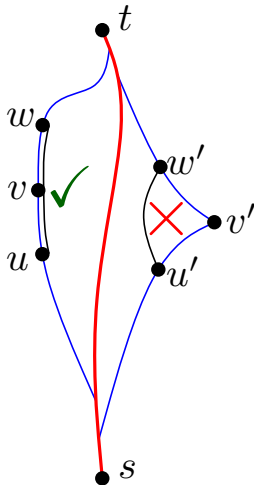
## 2-Approximation von lokaler Optimalität:

- wähle zwei Knoten  $u, w \in P_v$  die  $T$  vor und nach  $v$  sind



## 2-Approximation von lokaler Optimalität:

- wähle zwei Knoten  $u, w \in P_v$  die  $T$  vor und nach  $v$  sind
  - **checke** ob der kürzeste Pfad von  $u$  nach  $w$   $v$  enthält
    - **JA:**  $P_v$  ist  $T$ -lokal optimal
    - **NEIN:**  $P_v$  ist nicht  $2T$ -lokal optimal
- ⇒ **schneller** Test für lokale Optimalität



## Lemma (Uniformly Bounded Stretch)

Wenn  $\ell(P_v) = (1 + \epsilon) \text{dist}(s, t)$  und  $l_o(P_v) = \beta \cdot \text{dist}(s, t)$  gilt, dann ist der UBS von  $P_v$  maximal  $\beta / (\beta - \epsilon)$ .

⇒ es reicht die **Pfadlänge** zu betrachten, also den absoluten Stretch. Wir müssen nicht prüfen, ob jeder Teilpfad auch relativ begrenzten Stretch hat (def uniformly bounded).

# Erweiterter Dijkstra

## Anfrage:

- starte 2 Dijkstras
  - von  $s$
  - nach  $t$

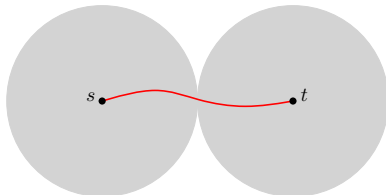
$s$  •

•  $t$

# Erweiterter Dijkstra

## Anfrage:

- starte 2 Dijkstras
  - von  $s$
  - nach  $t$



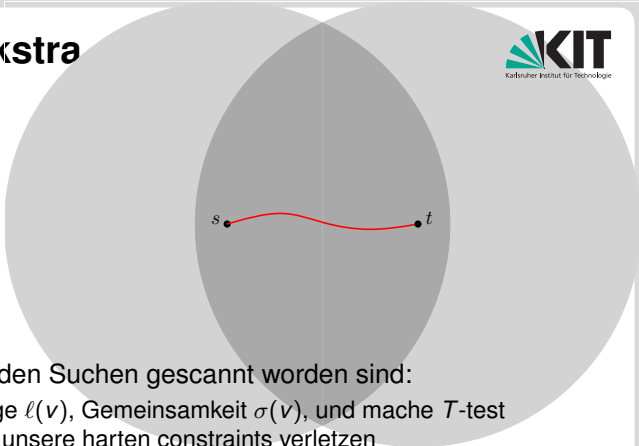
# Erweiterter Dijkstra

## Anfrage:

- starte 2 Dijkstras
  - von  $s$
  - nach  $t$
- stoppe Suche wenn radii größer  
 $(1 + \epsilon)\ell(\text{Opt})$

## finde Alternative:

- für alle  $v$ , die von beiden Suchen gescannt worden sind:
  - berechne Pfadlänge  $\ell(v)$ , Gemeinsamkeit  $\sigma(v)$ , und mache  $T$ -test
  - entferne alle  $v$  die unsere harten constraints verletzen
- gebe  $P_v$ , der Optimierungsfunktion  $f$  **minimiert**, aus



# Erweiterter Dijkstra

## Anfrage:

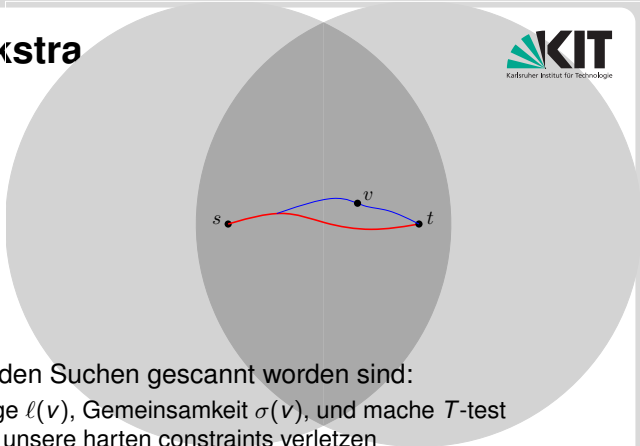
- starte 2 Dijkstras
  - von  $s$
  - nach  $t$
- stoppe Suche wenn radii größer  
 $(1 + \epsilon)\ell(\text{Opt})$

## finde Alternative:

- für alle  $v$ , die von beiden Suchen gescannt worden sind:
  - berechne Pfadlänge  $\ell(v)$ , Gemeinsamkeit  $\sigma(v)$ , und mache  $T$ -test
  - entferne alle  $v$  die unsere harten constraints verletzen
- gebe  $P_v$ , der Optimierungsfunktion  $f$  **minimiert**, aus

## problem:

- Anzahl der Kandidaten ist **sehr hoch** ( $\approx 1M$ )
- $\Rightarrow$  Anzahl der  $T$ -tests ist  $\Rightarrow$  zu langsam





## Beobachtung:

- unwichtige Teile werden geprunt
- die wichtigen Alternativen werden (hoffentlich?) nicht geprunt
- reduziert Anzahl der Kandidaten

## Probleme:

- Distanzen in den Suchbäumen ist inkorrekt
  - für jeden Kandidaten muss der Pfad durch 2 Queries rekonstruiert werden (z.B.  $s \uparrow - v \downarrow$ ,  $v \uparrow - t \downarrow$ )

## Beobachtung:

- unwichtige Teile werden geprunt
- die wichtigen Alternativen werden (hoffentlich?) nicht geprunt
- reduziert Anzahl der Kandidaten

## Probleme:

- Distanzen in den Suchbäumen ist inkorrekt
  - für jeden Kandidaten muss der Pfad durch 2 Queries rekonstruiert werden (z.B.  $s \uparrow - v \downarrow$ ,  $v \uparrow - t \downarrow$ )

## Beobachtung:

- unwichtige Teile werden geprunt
- die wichtigen Alternativen werden (hoffentlich?) nicht geprunt
- reduziert Anzahl der Kandidaten

## Probleme:

- Distanzen in den Suchbäumen ist inkorrekt
  - für jeden Kandidaten muss der Pfad durch 2 Queries rekonstruiert werden (z.B.  $s \uparrow - v \downarrow$ ,  $v \uparrow - t \downarrow$ )
- Anzahl Kandidaten immer noch **zu hoch** ( $\approx 1K$ )

# Bounding Local Optimality

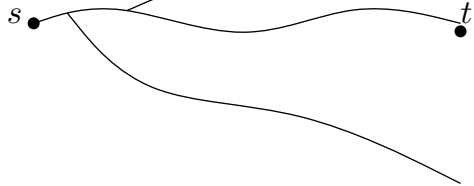
Plateaus:

$s$  ●

$t$  ●

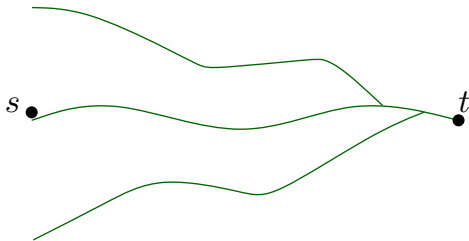
# Bounding Local Optimality

Plateaus:



# Bounding Local Optimality

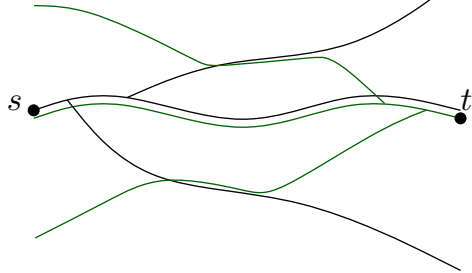
Plateaus:



# Bounding Local Optimality

## Plateaus:

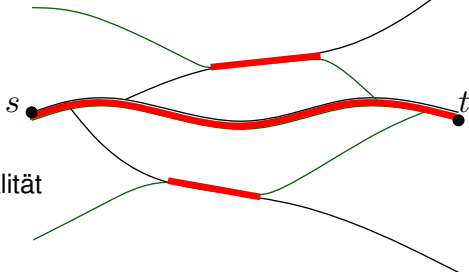
- Vorwärts- und Rückwärtsbäume schneiden **sich**



# Bounding Local Optimality

## Plateaus:

- Vorwärts- und Rückwärtsbäume schneiden **sich**
- definiere die **Plateau-Länge**  $pl(v)$  für jeden Kandidaten  $v$
- **untere Schranke** für lokale Optimalität
- Berechnung in **linearer Zeit** (für alle Kandidaten) möglich

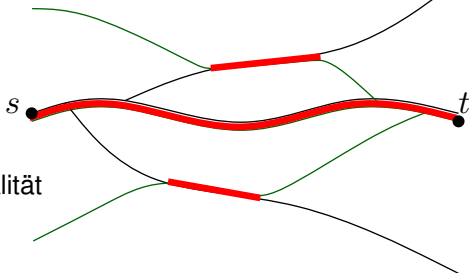




# Bounding Local Optimality

## Plateaus:

- Vorwärts- und Rückwärtsbäume schneiden **sich**
- definiere die **Plateau-Länge**  $pl(v)$  für jeden Kandidaten  $v$
- **untere Schranke** für lokale Optimalität
- Berechnung in **linearer Zeit** (für alle Kandidaten) möglich



## Problem

- klappt nur wenn Bäume korrekt sind
- rein heuristisch für CH/RE
- aber korrekt für MLD ( $\rightarrow$  CRP)

## X-BDV/ X-MLDV:

- bidirektionale  $BD/MLD$ -Query (mit erweitertem Stoppkriterium)
- **sortiere** Kandidaten nach  $2 \cdot \ell(v) + \sigma(v) - pl(v)$
- gebe **erste** Knoten aus, der Nebenbedingungen erfüllt

## X-BDV/ X-MLDV:

- bidirektionale  $BD/MLD$ -Query (mit erweitertem Stoppkriterium)
- **sortiere** Kandidaten nach  $2 \cdot \ell(v) + \sigma(v) - pl(v)$
- gebe **erste** Knoten aus, der Nebenbedingungen erfüllt

## X-REV/ X-CHV:

- bidirektionale  $RE/CH$ -Query (mit erweitertem Stoppkriterium)
  - **sortiere** Kandidaten nach  $2 \cdot \ell(v) + \sigma(v) - pl(v)$
  - in dieser Sortierung:
    - rekonstruiere richtigen Pfad durch  $v$
    - mache  $T$ -test
  - gebe **erste** Knoten aus, der Nebenbedingungen erfüllt
- ⇒ nur 1–2  $T$ -tests

## input: Straßennetzwerk von Westeuropa

$p$	algo	PATH QUALITY				PERFORMANCE		
		success rate[%]	UBS[%] avg max	sharing[%] avg max	loc opt[%] avg min	#scanned vertices	time slow- [ms] down	
1	X-BDV	94.5	9.4 35.8	47.2 79.9	73.1 30.3	16 963 507	26 352.0	6.0
	X-REV	91.3	9.9 41.8	46.9 79.9	71.8 30.7	16 111	20.4	5.6
	X-CHV	58.2	9.6 45.8	42.9 79.9	74.3 30.6	1 510	3.1	4.6
2	X-BDV	81.1	11.8 38.5	62.4 80.0	71.8 29.6	16 963 507	29 795.0	6.8
	X-REV	70.3	12.2 38.1	60.3 80.0	71.3 29.6	25 322	33.6	9.2
	X-CHV	28.6	10.8 45.4	55.3 79.6	77.6 30.3	1 685	3.6	5.3
3	X-BDV	61.6	13.2 41.2	68.9 80.0	68.7 30.6	16 963 507	33 443.0	7.7
	X-REV	43.0	12.8 41.2	66.6 80.0	74.9 33.3	30 736	42.6	11.7
	X-CHV	10.9	12.0 41.4	59.3 80.0	79.0 36.1	1 748	3.9	5.8

## Beobachtung:

- pruning entfernt eventuell gute Alternativen
- reach sagt aus, was der laengste kürzeste Pfad durch  $v$  ist

## Beobachtung:

- pruning entfernt eventuell gute Alternativen
- reach sagt aus, was der längste kürzeste Pfad durch  $v$  ist

## Idee:

- multipliziere alle reach-werte mit  $\delta$
  - vergrößert den Suchraum
- ⇒ mehr Alternativen
- ⇒ langsamer

# Erhöhen der Erfolgsrate bei $\chi$ -CHV

## Beobachtung:

- sehr kleine Suchräume
- Anzahl Kandidaten sehr gering

## Beobachtung:

- sehr kleine Suchräume
- Anzahl Kandidaten sehr gering

## Idee:

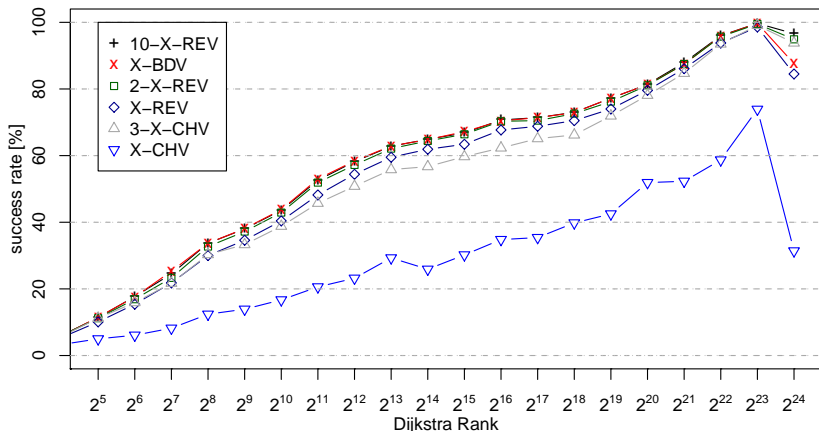
- vergrößere den Suchraum
  - erlaube Abstieg in CH
  - prune  $(u, v)$  nur, wenn Rank von  $v$  kleiner als Rank aller  $k$  Vorgänger von  $u$
- ⇒ mehr Alternativen
- ⇒ langsamer



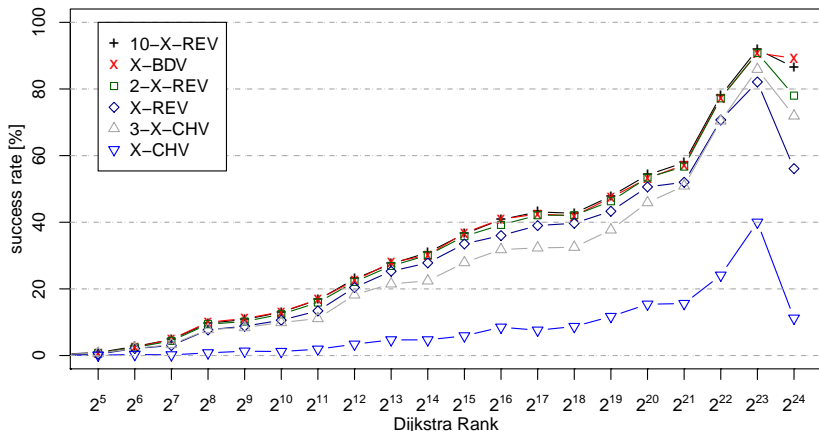
# Erhöhung der Erfolgsrate

algo	$\delta, k$	PATH QUALITY				PERFORMANCE		
		success rate[%]	UBS[%] avg max	sharing[%] avg max	loc opt[%] avg min	#scanned vertices	time [ms]	slow- down
X-REV	1	91.3	9.9 41.8	46.9 79.9	71.8 30.7	16 111	20.4	5.6
	2	94.2	9.7 31.6	46.6 79.9	71.3 27.6	31 263	34.3	9.4
	3	94.2	9.5 29.2	46.7 79.9	71.9 31.2	53 464	55.3	15.2
	4	94.3	9.5 29.3	46.7 79.9	71.8 31.2	80 593	83.2	22.8
	5	94.4	9.5 29.3	46.7 79.9	71.8 31.4	111 444	116.6	31.9
	10	94.6	9.5 30.2	46.8 79.9	71.7 31.4	289 965	344.3	94.3
X-CHV	0	58.2	9.6 45.8	42.9 79.9	74.3 30.6	1 510	3.1	4.6
	1	80.0	10.8 63.4	46.9 80.0	70.6 27.6	3 652	6.2	9.1
	2	87.5	11.5 52.5	45.8 80.0	67.8 26.2	6 756	9.4	13.9
	3	90.7	11.5 45.4	45.4 80.0	67.7 30.0	12 104	16.9	25.0
	5	92.9	11.3 41.9	44.8 80.0	66.8 27.9	39 835	55.2	81.8
	6	93.7	11.1 41.9	44.3 80.0	66.9 27.9	71 098	105.2	155.9
	8	94.3	11.0 41.9	44.0 80.0	66.8 27.9	210 046	368.8	546.4
	10	94.7	11.0 47.7	43.6 80.0	66.4 26.3	558 516	1 225.6	1815.7
X-BDV	—	94.5	9.4 35.8	47.2 79.9	73.1 30.3	16 963 507	26 352.0	6.0

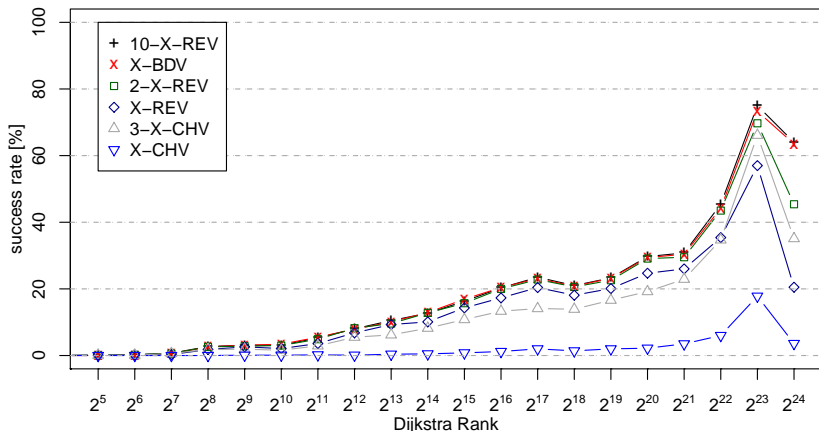
## Erfolgsquote 1 Alternative



## Erfolgsquote 2 Alternativen



## Erfolgsquote 3 Alternativen



## Idee:

- benutze CHASE oder HL zur Rekonstruktion der Pfade vor T-Test bei X-REV/X-CHV
- Vorbereitung von guten Kandidaten
  - partitioniere den Graphen
  - bestimme für jedes Paar von Zellen gute Kandidaten
  - teste diese Kandidaten zuerst
  - benutze bisherige Algorithmen nur als fall-back

## Idee:

- benutze CHASE oder HL zur Rekonstruktion der Pfade vor T-Test bei X-REV/X-CHV
- Vorbereitung von guten Kandidaten
  - partitioniere den Graphen
  - bestimme für jedes Paar von Zellen gute Kandidaten
  - teste diese Kandidaten zuerst
  - benutze bisherige Algorithmen nur als fall-back

## Ergebnisse:

- Berechnung von Alternativen nicht viel langsamer als Punkt-zu-Punkt Anfragen

- Definition von Alternativ-Pfaden
- UBS, Gemeinsamkeit, Lokale Optimalität
- **effiziente Algorithmen** für single via Pfade
- nur **3–5 mal langsamer** als point-to-point queries
- dieser Slow-Down kann noch weiter gesenkt werden
  - Vorbereitung von Kandidaten
  - schnellere Punkt-zu-Punkt Algorithmen

- Definition von Alternativ-Pfaden
- UBS, Gemeinsamkeit, Lokale Optimalität
- **effiziente Algorithmen** für single via Pfade
- nur **3–5 mal langsamer** als point-to-point queries
- dieser Slow-Down kann noch weiter gesenkt werden
  - Vorbereitung von Kandidaten
  - schnellere Punkt-zu-Punkt Algorithmen

## Offene Frage:

- Mit HubLabeling (und HLDB) vereinbar?



## Alternativ Routen:

- Ittai Abraham, Daniel Delling, Andrew V. Goldberg, Renato F. Werneck

### **Alternative Routes in Road Networks**

In: *Proceedings of the 9th International Symposium on Experimental Algorithms (SEA '10)*, 2010

- Dennis Luxen, Dennis Schieferdecker

### **Candidate Sets for Alternative Routes in Road Networks**

In: *Proceedings of the 11th International Symposium on Experimental Algorithms (SEA '12)*, 2012

## Montag, 17.6.2013

Mittwoch, 19.6.2013

Montag, 24.6.2013